

Finissage der Ausstellung

Damenwahl!

100 Jahre Frauenwahlrecht

Politischer Salon mit historischen Gästen

Performance

Sa, 19. Januar 2019

19-20 Uhr



Historisches
Museum
Frankfurt

In Kooperation mit:

Frankfurter
Kranz

Eine Plattform
für kulturschaffende Frauen
in Frankfurt



Politischer Salon mit historischen Gästen

Zu Gast: Henriette Fürth (1861 – 1938), Soziologin, Sozialpolitikerin und Frauenrechtlerin und Tony Sender (1888 – 1964), Politikerin und Journalistin

Vor genau hundert Jahren, am 19. Januar 1919 durften Frauen in Deutschland zum ersten Mal wählen und sich wählen lassen!

Auch in Frankfurt kämpften Frauen verschiedener Parteien und Schichten für eine demokratische Republik und das Recht auf politische Teilhabe. Sie legten die Grundsteine für Gleichberechtigung, engagierten sich für Bildungs- und Berufschancen, eine neue Sexualmoral und die Anerkennung der Hausarbeit.

Der Salon war stets Ort gesellschafts- und kulturpolitischer Partizipation von Frauen. Zur Finissage der Ausstellung „Damenwahl! 100 Jahre Frauenwahlrecht“ werden Historisches Museum Frankfurt, Frankfurter Kranz und Schauspiel Frankfurt einen politischen Salon inszenieren, der zwei Frankfurterinnen, die hinter dem Kampf um Mitbestimmung stecken, zu Wort kommen lässt.

Mit Liese Lyon (Henriette Fürth) **und Katharina Bach** (Tony Sender)
Musik Sylvia Demgenski (Cello) und Philipp Strüber (Vibraphon, Marimba)
Kostüme und Bühnenbild Ninna Korhonen-Schwegler
Konzeption und Regie Sonja Müller

Ausstellungseintritt 10 € / ermäßigt 5 € (inkl. 1 Glas Sekt)
Bitte beachten Sie, dass die Sitzplätze begrenzt sind.
Anmeldung besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Gefördert von



KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain

Ein Museum der Stadt Frankfurt am Main

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main
T +49 (069) 212 35599
info@historisches-museum-frankfurt.de
www.historisches-museum-frankfurt.de